

27. Mai 2005

Niederösterreichs Schaugärten in neuem Wegweiser

Sobotka: Schaugartenführer stellt 78 Schaugärten in ganz NÖ vor

Nachdem im Vorjahr an die 30.000 Schaugartenführer von Garteninteressierten begeistert angenommen wurden, präsentiert die Initiative „Natur im Garten“ nun bereits die 5. Auflage des beliebten Wegweisers. Umfangreich überarbeitet und stark erweitert präsentiert der Schaugartenführer 2005 „Schaugartenkultur – Ein Wegweiser zu den gärtnerischen Kostbarkeiten Niederösterreichs“ 78 verschiedene Schaugärten.

„Die Schaugärten sind ein Bestandteil der kulturellen Landschaft Niederösterreichs. Der neue Schaugartenführer soll ein Wegweiser auf der Entdeckungsreise durch die Gärten sein und allen Naturfreunden die Vielfalt der Gartenwelt näher bringen“, meint dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka, Initiator der Aktion „Natur im Garten“. Unterschiedlichste Gartentypen vom Kräutergarten oder Rosengarten bis hin zum historischen „Englischen Garten“ am Heldenberg finden sich ebenso im Schaugartenführer wie Informationen über die Besonderheiten und Besichtigungsmöglichkeiten.

In den Schaugärten besteht auch die Möglichkeit, für anstehende Gartenfragen verschiedenste praktikable Lösungen zu entdecken. Der intensive Erfahrungsaustausch zwischen den Besitzern der niederösterreichischen Gartenanlagen und deren Besuchern soll dabei weiter verstärkt werden.

„Ein Besuch in Niederösterreichs Schaugärten ist nicht nur ein wunderschönes Erlebnis für alle Natur- und Gartenfreunde, sondern bietet auch viele Anregungen zur Gestaltung des eigenen Gartens. Dazu sollen das ‚Festival der Gärten‘ im Jahr 2006 und die Niederösterreichische Landesgartenschau 2008 dazu beitragen, die Vision vom Gartenland Niederösterreich Wirklichkeit werden zu lassen“, so Sobotka.

Weitere Informationen zum Schaugartenführer und der Aktion „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at und am Gartentelefon unter 02742/743 33.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at